

Aus stillen Phasen

Draußen. Hinter frostverzierten Fenstern. *Windpfeifen*.

Ein alter Sommer schläft unter weißer [kalt atmender] Decke.

Tabak verglimmt [durch die Spekulationen] in einem

Pfeifenkörper.

Feuer verzehrt Kaminholz [Trockenerbstücke] vergangener Zeiten.

Rauchzeugungen.

Dann und Wann: Gelegentlich ein Vogel [Seltenheitsfundstück] im

Garten.

Er schenkt uns, in unregelmäßigen Momenten, kurze Interaktionen

und erinnert daran, dass das Leben auch mal seine stilleren Phasen

ersehnt.

Tim Tensfeld

<https://www.autorenwelt.de/person/tim-tensfeld>

<https://www.literaturport.de/lexikon/tim-tensfeld>

www.verdichtet.at | Kategorie: [spazierensehen](#) |

Inventarnummer: 24201